



Gemeinde

Altenberger Zeitung

*MITGLIEDSGEMEINDE DER
REGION GUSENTAL
KLIMABÜNDNISGEMEINDE*

Folge Nr. 2/2008 - April 2008
Amtliche Mitteilungen
zugestellt durch post.at

Amtliche Mitteilungen

**Berichte aus Kindergarten
und Volksschule**

**Vortrag der Gesunden Ge-
meinde**

**Neues aus den Vereinen und
Institutionen**

**Ärztlicher Wochenend- und
Feiertagsdienst**

Veranstaltungskalender

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Altenberg bei Linz
Reichenauer Str. 4
4203 Altenberg bei Linz
Tel.: 07230/7255
www.altenberg.at
gemeindeamt@altenberg.at

Herstellung:
BTS, Treffling



Geschätzte Mitbürgerin!
Geschätzter Mitbürger!

Wenn die Medien verfolgt werden, so wird viel von sozialem Wohlbefinden geschrieben aber auch gesprochen. Es gibt vieles worüber nachgedacht wird, aber auch vieles was bewegt wird. In unserer Gemeinde denke ich an das Projekt „Betreubares Wohnen“. Dieses begonnene Bauwerk wird flott weitergeführt, wobei wahrscheinlich bis zum Sommer dann der Bezugs-termin genauer gesagt werden kann. Weiters denke ich an die Aktion Essen auf Rädern, welche bei uns sehr gut angenommen wird und den Beziehern gute Chancen auf eine warme Mahlzeit aber auch ein persönliches Gespräch während des Tages gibt, was eine enorme Bereicherung im Lebensalltag bringt. Beim Essen auf Rädern danke ich den freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr herzlich für ihren Einsatz, der viel an Zeit und Idealismus erfordert aber, wie mir auch immer wieder gesagt wird, auch eine persönliche Bereicherung darstellt. Mein Dank gilt auch allen Mitbürgern, welche den Menschen immer wieder das Gefühl der Geborgenheit im eigenen Heim geben, das bringt allen sehr viel. Für manche Mitmenschen gibt es keine andere Möglichkeit als einen Heimplatz zu beanspruchen, sei es aus der persönlichen Situation heraus oder dem Umfeld, das keine Chance bietet, die Pflege im eigenen Heim zu ermöglichen. Sie werden sicherlich die Bemühungen um weitere Standorte für Heimplätze im Bezirk verfolgt haben. Es war so, dass im Sommer 2007 seitens des Sozialhilfeverbandes der Beschluss für die Errichtung zusätz-



licher 150 Heimplätze bis zum Jahre 2015 im Bezirk gefällt wurde, da diese nach dem Bedarfs- und Entwicklungsplan, welcher sich nach der Bevölkerungsentwicklung richtet, in nächster Zeit unbedingt gebraucht werden. Dabei war die Vorgangsweise so, dass ein Expertenteam der Abteilung Raumordnung vom Land OÖ. eine entsprechende Untersuchung in Zusammenschau mit der Bevölkerungsentwicklung durchführte und dabei eine Notwendigkeit für weitere Heimstandorte für die Bereiche Mitte und Südost des Bezirkes feststellte. Die Marktgemeinde Altenberg wurde eingeladen, sich für den südöstlichen Bereich des Bezirkes um einen Standort zu bewerben. In zwei Beschlüssen des Gemeinderates wurde einerseits die Bewerbung unserer Gemeinde beschlossen und andererseits auch die Kondition für die Bereitstellung von Grundstücken, denn für mich war relativ bald klar, dass zwei Grundstücke angeboten werden sollten und diese auch kostenlos zur Verfügung stehen mussten, um in die weitere Entscheidungsphase zu kommen. Nach Einreichung der Bewerbungsunterlagen waren die Kommissio-

nen wieder am Zug und es gab einige Befahrungen und Bewertungen der Grundstücke in Bezug auf deren Lage und Eignung. Obwohl dabei immer wieder erklärt wurde, dass es sich bei dem in die engere Wahl gekommenen Grundstück in Altenberg um ein sehr Gutes handelt, gab dann letztlich im Dezember die Meinung der Experten der zuständigen Fachabteilung und der räumliche Bedarf im Bezirk auch für die Gremien des Sozialhilfeverbandes den entscheidenden Ausschlag, dass für den Bereich Südost die Gemeinde Steyregg mit ca. 65 Betten und für den Bereich Mitte die Gemeinde Hellmonsödt mit ca. 90 Betten den Zuschlag bekamen.

Für mich, und das betonte ich auch in den entsprechenden Gremien des Verbandes, kann eine weitere Vorgangsweise sein, dass neben größeren Heimen noch in nahen Gemeinden kleinere Einheiten errichtet werden, die dann in einem Heimverbund oder mit neueren Formen wie z.B. Hausgemeinschaftsmo-
dellen geführt werden.

Es wird demnächst eine Vorgesprache beim zuständigen Herrn Landesrat geben, bei der eine weitere Vorgangsweise für die von uns bereits seit längerer Zeit angedachte Möglichkeit der Betreuung älterer Menschen in der Gemeinde besprochen werden sollte.

Ich werde mich weiterhin für die Betreuungsmöglichkeiten der Mitbürger einsetzen, denn es ist wichtig für alle Menschen ein soziales Umfeld anbieten zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Ferdinand Kaineder

Ausschreibung von **zwei** Dienstposten in der Tagesheimschule

1) Ausschreibung für die befristete (Karenzvertretung f. Karin Lainer) Besetzung eines Dienstpostens in der Tagesheimschule; Leitung des Freizeitbereiches

Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.07.1995 und des O.Ö. Objektivierungsgesetzes wird hiermit für die Betreuung und Beaufsichtigung von Schülern der ganztägigen Schulform an der Volksschule Altenberg eine Vertragsbedienstetenstelle zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde- Dienstrecht- u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreichungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 18**, mit einem Beschäftigungsausmaß von **64,90 %**. Das Dienstverhältnis ist befristet für den Zeitraum der Karenzvertretung und beginnt am **1. September 2008**. Die tägliche Arbeitszeit wird an Schultagen einschließlich der Vorbereitungszeit 6-7 Stunden betragen. Zusätzlich sind bei Betrieb der Tagesheimschule in den Ferien (Juli u. September) teilweise Mehrleistungen zu absolvieren.

Allgemeine u. besondere Anstellungserfordernisse:

Österreichische Staatsbürgerschaft, gesundheitliche, persönliche und fachliche (pädagogische Ausbildung) Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Aufgaben:

Beaufsichtigung, Erziehung und Betreuung von Schülern im Freizeitbereich mit ganztägiger Schulform sowie administrative Aufgaben und

Vorbereitungstätigkeiten in diesem Zusammenhang.

Die Bewerbungen (Formular am Marktgemeindeamt und in der Tagesheimschule Altenberg erhältlich) sind an das Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz zu richten und müssen bis spätestens **Freitag, 25. April 2008** – 12:00 Uhr eingelangt sein.

2) Ausschreibung für die Nachbesetzung eines Dienstpostens in der Tagesheimschule; unbefristetes Dienstverhältnis

Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.07.1995 und des O.Ö. Objektivierungsgesetzes wird hiermit für die Betreuung und Beaufsichtigung von Schülern der ganztägigen Schulform an der Volksschule Altenberg eine Vertragsbedienstetenstelle zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde- Dienstrecht- u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreichungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 20**, mit

einem Beschäftigungsausmaß von **60,50 %**. Das Dienstverhältnis ist unbefristet und beginnt am **1. September 2008**. Die tägliche Arbeitszeit wird an Schultagen einschließlich der Vorbereitungszeit 5 - 6 Stunden betragen. Zusätzlich sind bei Betrieb der Tagesheimschule in den Ferien (Juli u. September) teilweise Mehrleistungen zu absolvieren.

Allgemeine u. besondere Anstellungserfordernisse:

Österreichische Staatsbürgerschaft, gesundheitliche, persönliche und fachliche (pädagogische Ausbildung) Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Aufgaben:

Beaufsichtigung, Erziehung und Betreuung von Schülern im Freizeitbereich mit ganztägiger Schulform und Vorbereitungstätigkeiten in diesem Zusammenhang.

Die Bewerbungen (Formular am Marktgemeindeamt und in der Tagesheimschule Altenberg erhältlich) sind an das Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz zu richten und müssen bis spätestens **Freitag, 25. April 2008** – 12:00 Uhr eingelangt sein.

Altautoentsorgung

Zeitraum: 4. - 28. April 2008

Wo:

Altstoffsammelzentrum Altenberg

Informationen:

- 1) Bei der Altautoentsorgung können nicht nur Autos entsorgt werden, sondern auch landwirtschaftliche Geräte, Fahrzeuge, usw., die größtenteils aus Alteisen bestehen!
- 2) Weiters können nicht nur Privatpersonen kostenlos entsorgen, son-

dern auch Gewerbetreibende (Betriebe).

3) Bitte nehmen Sie falls vorhanden den Typenschein mit!



Energiestammtisch Altenberg

Global denken – lokal handeln!

Viel hören wir über neue, nachhaltige Energieformen, über politische Diskussionen, ob z. B. Biosprit g'scheit sei oder ein Irrweg im Kampf gegen den Klimawandel, ebenso steht die Biogasproduktion in der Kritik. Oder kommt so und so eine neue Technologie, die all unsere derzeitigen Bemühungen umsonst erscheinen läßt?

Neben der Energieproduktion wollen wir auch schonend mit der vorhandenen Energie umgehen.

Diesmal wollen wir an einem konkreten Beispiel Wege aufzeigen und ein persönliches Engagement hervorheben, welches darüber hinaus auch noch öffentliche Gelder spart.

Herbert Stoiber ist seit 1999 Schulfachwart der HS und VS Altenberg. Als gelernter Installateur und Elektriker war es von Anfang an sein Ziel, den Energieverbrauch an den Schulen zu senken.

So wird jede Klasse, auch die Musikzimmer, der Turnsaal und der Familientreff (alter Kindergarten) über eine zentrale Computerversteuerung als Einzelraum gezielt geheizt. Dem liegen die Stundenpläne und Veranstaltungskalender zu Grunde, die von Herbert Stoiber laufend neu erfasst werden. Obwohl seit 1999 die Volksschule auch mit der zentralen Gasheizung mitbetrieben wird (vorher Elektroheizung), hat sich heute der Gasverbrauch gegenüber 1998 um 20% verringert. Neben der exakten Heizung und Absenkung spielen dabei die von Herrn Stoiber ausgeklügelt platzierten Temperaturfühler eine entscheidende Rolle. Am Heizkessel und dessen Steuerung schöpft er viele Möglichkeiten aus, denkt über Verbesserungen nach

und realisiert sie durch sein Fachwissen oder gemeinsam mit dem Wartungstechniker der Heizungsfirma.

Durch kluge Nutzung der einzelnen Boiler glückten auch bei der Brauchwasserbereitung für Schule und Küche Verbesserungen.

Beim Stromverbrauch der Musikschule gelang durch Bewegungsmelder anstatt Dauerbeleuchtung der Wege und Abstellen unnötiger Beleuchtungen eine Reduktion um fast 50%. Das Einbauen weiterer Meßstellen für Teilstromverbraucher soll noch zu neuen Einsparungen führen. In diesem Sinne wird im kommenden Schuljahr ein Schwerpunkt „Energiesparen“ an den Schulen in Altenberg stattfinden. Stromverbraucher messen, die Einsparung demonstrieren und dadurch motivieren – denn wie gerne schimpfen wir über Atomstrom und schwächeln bei einfachen Dingen wie dem Lichtabdrehen.

Da in den Schulgebäuden sehr viele Oberflächen zu pflegen und erhalten sind, hat Herbert Stoiber eine Ausbildung zum Reinigungsmeister in wochenlangen Kursen absolviert, großteils selbst finanziert, zur Gänze selbst motiviert. Der Erfolg ist ein viel geringerer Putzmitteleinsatz, großartige Versiegelungen und Beschichtungen der Holz- und Steinböden entfallen oder werden mit ökologisch verträglichen Mitteln durchgeführt.

Wenn ich so durch die Klassenzimmer und Garderoben gehe, mich dabei an die eigene Schulzeit in eben diesem Gebäude erinnere, bekomme ich eine Vorstellung davon, wie

sehr unserem Schulwart auch das Wohlfühlen der Schüler und Lehrer am Herzen liegt. Statt kalter Farben, dunkler, grauer Decken prägen warme pastellfarbene Töne die Räume. Behaglichkeit und Wohlbefinden sind Trumpf.

Ein nächstes Projekt sind die elektromagnetischen Felder in den Schulen: Handy, über Funk verbundene Computer. Herbert wird sich in die Materie in gewohnter Manier einarbeiten und Vorträge besuchen. Sein Credo – auch hier muss ein Gesundheitswissen und –bewußtsein geschaffen werden.

Die Runde des Energiestammtisches freut sich über so viel Engagement und konsequentes Gehen des eingeschlagenen Weges. *Franz Stern*

Die Marktgemeinde bedankt sich, in Anlehnung an den nebenstehenden Artikel des Energiestammtisches, natürlich auch beim Lehrkörper beider Schulen für das gedeihliche Miteinander im Sinne eines umweltbewussten Schulbetriebes.

Gemeinsam (Lehrerschaft, Reinigungspersonal, Gemeindevertretung) wird es sicherlich auch weiterhin gelingen den SchülerInnen ein behagliches Umfeld zu geben und dabei auch den Klimaschutzgedanken hoch zu halten.

Ein weiterer Erfolg, in Sachen Energieeinsparung, wird dabei sicherlich durch die, in den nächsten Jahren vorgesehene, Schulsanierung (Fenstertausch, Dachisolierung, Fassadenerneuerung,..) zu erwarten sein.

Einladung „Du willst gesund sein? Tu was!“

Zu unserem großen Gesundheitstag in der Volksschule am **9. April 2008** laden wir sie herzlich ein!

Ein tolles Programm erwartet Jung und Alt:

Für SchülerInnen:

ab 8 Uhr: verschiedene Workshops zum Thema Gesundheit

11.30 Uhr: Feierliche Eröffnung im HS-Turnsaal

12.25 Uhr: Genussmeile – gesundes Buffet (2 €)

ab 13 Uhr: Stationen zum Mitmachen (So lange es Spaß macht!)

Für die Erwachsenen:

10. - 11.15 Uhr: **Vortrag:** Vitalitäts- und leistungsfördernde Ernährung (Ernährungswissenschaftler **Mag. Christian Putscher** bekannt aus Radio und Fernsehen)

Anschließend sind Sie herzlich zur feierlichen Eröffnung, dem Genussbuffet (2 €) und zur Teilnahme bei den Mitmachstationen mit den SchülerInnen eingeladen.



Vorankündigung - Veranstaltung im Rahmen „Gesunde Gemeinde“



Wir wissen es alle - oder?

Sport hält länger jung!

Aber befolgt Frau/Mann dies auch?

Welche Sportart ist die richtige für mich?

Wie fange ich es an?

Wie baue ich meine Kondition auf bzw. wie verbessere ich meine Fitness, ohne durch Übertreibung meine Gesundheit zu gefährden?

Wer sich nur in geringem Maße bewegt, dessen Muskeln und die Knorpeln in den Gelenken schwinden.

Dazu kommt eine vermehrte Anfälligkeit für unsere krankmachenden Zivilisationskrankheiten wie Übergewicht, Zuckerkrankheit, Bluthochdruck, Durchblutungsstörungen mit den schwerwiegenden Folgen.

Mehr darüber erfahren Sie bei einem Vortragsabend am **15. April 2008 um 19:30 Uhr im GH Prangl.**

Die Referenten sind: Der Orthopäde Dr. Josef Ecker und der diplomierte Fitness-Trainer Winfried Ratz.

Jung und alt - ob bereits Sportler oder doch nicht „Sportler“ - ist herzlichst eingeladen. Der Eintritt ist frei. *Dr. Berthold Kiblböck, Gemeindefarzt*

English For Kids® Sprachferien und Tagescamps in Lachstatt

E4Kids® Sprachcamps sind die Alternative zum Auslandsaufenthalt und die Gelegenheit im Sommer Sprachkenntnisse zu perfektionieren. Der Unterricht hilft Probleme mit der englischen Sprache in den Griff zu bekommen, vertieft die schulischen Kenntnisse und bringt die Sprache zum Leben. Der Einbau von Lern- und Übungsphasen lockert den Unterricht auf.

Die Kombination aus intensivem Lernen, EDV, Projekt- & Kreativarbeit, interkulturellen Elementen, Sport und Spiel in einer natürlichen Sprachumgebung steigert die Motivation, bringt Erfolg in der Schule und Freude am Lernen.

Die Schüler lernen viel und das englischsprachige Rahmenprogramm sorgt für abwechslungsreiche Unterhaltung.

Nähere Info's: English For Kids®,
Tel: 01/6674579, www.e4kids.at

Sommerkindergarten

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen führt auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit der Caritas im Kindergarten St. Martin, Feldweg 22, 4210 Gallneukirchen einen Sommerkindergarten in der Zeit von **28. Juli bis 29. August 2008** durch. Beim Kindergarten St. Martin, erhalten Sie nähere Auskünfte (Tel. 07235/66355).



**LEBENSNETZ
ALTENBERG**

Projekt „Talentebörse“

Ein soziales Netz- werk für Jung und Alt

**Alle sind herzlich willkommen!
Ihre/Eure Talente sind gefragt!**

Jeder von uns besitzt Fähigkeiten und Talente, kann irgendetwas besonders gut und macht dies meist auch gern.

Gleichzeitig gibt es viele Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen.

Ziel der TALENTEBÖRSE ist es, hilfeschuchende und hilferebereite Menschen zusammenzubringen, die ihre Talente einander zur Verfügung stellen.

Wer jemand anderem 1 Stunde hilft, erhält einen Zeitgutschein und kann damit selber wieder 1 Stunde Hilfe beziehen (Soziales Zeittauschsystem).

Bei dieser Form der erweiterten, organisierten „Nachbarschaftshilfe“ entsteht ein Netzwerk, das unser Zusammenleben und unser MITEINANDER stärkt.

Das Talentetauschen bringt außerdem Anerkennung und Wertschätzung, vertieft Beziehungen untereinander und erweitert unseren Bekanntenkreis.

Je mehr Menschen bereit sind, sich im gegenseitigen Vertrauen auf

NEUES einzulassen, umso größer ist das Angebot – zum Vorteil aller!

DI Tobias Plettenbacher von TIME SOZIAL aus Ried im Innkreis (eine ähnliche Initiative) wird zu diesem Thema bei einem Info-Abend zu Gast sein. Termin wird bekannt gegeben!

Interesse geweckt?

Damit wir bald starten können, suchen wir viele Interessierte, die bei unserem Netzwerk „mitknüpfen“ wollen.

Das Team der Talentebörse freut sich auf Ihren/Euren Anruf.

- Angelina Klepatsch
Mitterwinkl 6, 07230/7068

- Tina Smetschka
Parzerweg 59, 07230/70932

- Christine Stoiber
Kulm 16, 07230/7374

- Günther Wagner
Parzeweg 3, 07230/6971-7202

Christine Stoiber



**LEBENSNETZ
ALTENBERG**

Projekt „Kommunikativer Marktplatz“

Im Rahmen des Projekts „Lebensnetz Altenberg“ hat sich ein Projektteam gebildet, das sich im Auftrag der Marktgemeinde Altenberg mit Ideen zur Neugestaltung des Marktplatzes beschäftigt.

Zentrales Anliegen und Ausgangspunkt dabei ist die Wunschvorstellung von einem Marktplatz der die „kommunikative Drehscheibe“ des Ortes ist.

Hier trifft mann/frau sich, spontan oder geplant, jung und alt haben gleichermaßen Platz, die Begegnung und der Kontakt der Bevölkerung werden ermöglicht und gefördert.

Diesen Vorstellungen entspricht der derzeitige Marktplatz nur sehr bedingt.

Ob unsere Visionen auch andere teilen und wie ein gemeinsames Bild von einem neuen Marktplatz ausschauen könnte das möchten wir gerne wissen.

Folgende Vorgehensweise haben wir vorgesehen:

· In einem ersten Schritt sollen die Wünsche und Vorstellungen der Bevölkerung mit Hilfe eines **Fragebogens** erhoben werden. Diese Befragung wird noch im ersten Halbjahr 2008 stattfinden und an die gesamte Gemeindebevölkerung gerichtet sein.

Als Teil dieses ersten Schrittes wurden bereits Fragebögen an einige „Nutzergruppen“ (zB Pfarre, Kulturverein Akzent, Musik, Schule,...) verteilt. Die Anrainer des Marktplatzes werden ebenfalls gesondert in diese erste Runde der Befragung einbezogen.

· Aus der Summe der Antworten aller Fragebögen wird sich ein Anforderungsprofil („Was wünschen wir uns von unserem Marktplatz?“) des Marktplatzes ergeben, das als Grundlage für alle weiteren Schritte dienen wird.

· Die Ergebnisse der Befragung der einzelnen Gruppen und der Gesamtbevölkerung sollen im Herbst 2008 in einer öffentlichen Veranstaltung präsentiert und diskutiert werden.

· Erst auf der Basis einer breiten Übereinstimmung über die Anforderungen die die Gemeindebevölkerung an einen Marktplatz stellt, sollten die weiteren Schritte, wie Ideenwettbewerb zur gestalterischen Umsetzung, Ausschreibung, Auftragsvergabe, und Realisierung, gesetzt werden.

In einer der nächsten Gemeindezeitungen wird der Fragebogen beiliegen.

Machen Sie mit, gestalten Sie mit!

*Für das Projektteam
Leo Söllradl*

Beratungsnachmittage / 24-Stunden-Betreuung

Alle Experten, Infos und Behördenwege an einem Tag!

>> Das Land Oberösterreich hat eine Serviceoffensive für die Abwicklung der Behördenwege bei der 24-Stunden-Betreuung gestartet. Das Modell sieht vor, dass jede Woche in Oberösterreich ein Beratungstag in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten einer Bezirkshauptmannschaft oder eines Magistrats stattfindet.

An diesem Nachmittag wird eine Vertretung der jeweiligen Behörde anwesend sein:

- des Gewerbereferats
- der Wirtschaftskammer Oberösterreich
- des Bundessozialamts
- der Sozialversicherung der Gewerblichen Wirtschaft und
- des Finanzamts

Somit ist eine umfassende Beratung und eine zentrale Einreichmöglichkeit für die Betreuungskräfte, Betroffene und deren Angehörige möglich.

Mit diesen speziellen Beratungstagen wird das sogenannte One-Stop-Prinzip auch in diesem Bereich verwirklicht. Informieren, Beraten, Behördenwege verkürzen ist damit ein Arbeitsschwerpunkt des Landes Oberösterreich in Sachen Pflege im ersten Halbjahr 2008.

Genauere Termine auf der nächsten Seite.

www.land-oberoesterreich.gv.at

Termine: 29. April, 27. Mai, 24. Juni und 8. Juli

Uhrzeit: jeweils von 13:00 - 17:00 Uhr

Wo: Magistrat Linz, Hauptstraße 1-5, 4041 Linz

Auskunft: Tel.: 0732/7070-2484 oder DW 2132

Mobile Kunden- betreuung in Gallneukirchen OÖGKK kommt zu Ihnen

Gallneukirchen ist die sechste Gemeinde, in der die OÖGKK ihr neues Konzept der mobilen Kundenbetreuung anbietet.

Nahversorgung ist vor allem abseits der größeren Städte ein Thema, das auch der OÖGKK am Herzen liegt. Die OÖGKK kommt zu ihren Versicherten. Mit dem Projekt „Mobile Kundenbetreuung“ wird alle 14 Tage auch in Gallneukirchen ein OÖGKK-Kundenbetreuer vor Ort sein. Ausgerüstet mit entsprechendem technischen Equipment (Notebook) können viele Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen, Krankengeld, etc. direkt geklärt werden.

„Der OÖGKK ist es ein Anliegen, Menschen, die weniger mobil sind, ebenso umfassend zu beraten und zu betreuen“, erklärt Obmann Alois Stöger. Der Sprechtag findet jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 8:00 bis 10:00 Uhr im Klubzimmer des Rathauses Gallneukirchen statt.

Die Termine für 2008:

1. und 15. April, 6. und 20. Mai, 3. und 17. Juni, 1. und 15. April, 6. und 20. Mai, 3. und 17. Juni, 1. und 15. Juli, 2. und 16. September, 7. und 21. Oktober, 4. und 18. November, 2. und 16. Dezember.

Rettungssanitäterausbildung Sommerkurs

Das Rote Kreuz Urfahr-Umgebung veranstaltet einen Ausbildungslehrgang für Rettungssanitäter vom 14. 07. - 08.08.2008.

Nach 100 Stunden Theorieausbildung folgt ein 160-stündiges Praktikum. Mit einer kommissionellen Abschlussprüfung am 20.09.2008 ist die Ausbildung zum Rettungssanitäter abgeschlossen.

Für Auskünfte zu diesem Lehrgang steht das Sekretariat der Bezirksstelle Urfahr-Umgebung, Tel.: 0732/7644-403, uu-office@o.rotekreuz.at gerne zur Verfügung.

Kindergarten Altenberg

Wenn´s draußen schön grün wird...

.....juchheissa, juchhei, ist endlich der Winter, der Winter vorbei! Die Kinder warten schon sehnsüchtig auf den Frühling, denn das bedeutet wieder viel Aufenthalt in Wald und Wiesen. Wöchentlich suchen wir mit den Kindern schöne Plätze in der Natur auf, wo sie nach Herzenslust spielen, forschen und entdecken können.

Welche Ziele sollen dadurch erreicht werden?

- achtsamer Umgang mit der Natur (Regeln im Wald: nicht lärmern, keine Zweige brechen, keine Pflanzen ausreißen...)
- Grundeinsichten in Naturvorgänge gewinnen
- Wissenswertes über Pflanzen, Bäume und Tiere erfahren
- den Jahreskreislauf in der Natur miterleben
- die Elemente hautnah erleben
- Schulung der Sinne
- die Bewegungslust der Kinder wird unterstützt
- Stärkung des Immunsystems
- Training für körperliche Kraft, Ausdauer, Koordination, Reaktionsfähigkeit und Gleichgewicht
- Raumwahrnehmung und Raumvorstellung
- Erfahrungen mit physikalischen Gesetzen
- soziale und emotionale Erfahrungen

Heuer sind auch Großeltern herzlich eingeladen uns in den Wald zu begleiten. Bestimmt können sie viel Wissenswertes vermitteln und uns zeigen wie man z.B. Pfeiferl schnitzt. Wir freuen uns schon sehr darauf!



BERICHTE AUS DER SPORTUNION DSG-ALTENBERG

Los geht's! Bike Union Altenberg tritt in die Pedale!

Rechtzeitig zum Erwachen des Frühlings ist die Sportunion DSG Altenberg um eine Sektion gewachsen: Die **Bike Union Altenberg** wurde als Sektion Radsport gegründet.

Sechs Burschen aus Altenberg und Umgebung, die einfach gerne am Rad sitzen, nahmen ihre Begeisterung für das Biken zum Anlass diese Sektion ins Leben zu rufen. Es soll dabei weder um Leistungssport, noch um Konkurrenzkampf oder Leistungsbeweise gehen – es geht um die „*Freid am Biken*“!

Egal ob Frau oder Mann, Jung oder Alt, Biker oder Rennradfahrer - wenn du gerne in die Pedale trittst bist du bei uns genau richtig.

Willst du mehr über uns erfahren, dann schau vorbei beim Startschuss der Bike Union Altenberg am Sa. 5. April in der Raml Stube. Dort erfährst du alles über die Bike Union, über uns und was wir vorhaben. Außerdem gibt's coole Mountainbike Videos, Musik und auf jeden Fall „a Gaudi“. Auf www.bikeunion.at kannst du dir schon vorher ein paar Eindrücke holen.

Wir freuen uns auf dich! *Werner Aichberger, Bike Union Altenberg*

Sektion Fußball

Endlich ist es wieder soweit: Nach der wohlverdienten Winterpause begann für unsere Mannen von der Kampf- und Reservemannschaft am 16.03.2008 wieder der Meisterschaftsalltag. Mit einem ungefährdeten 3:0 Sieg gegen Kematen/Piberbach zeigten unsere Kicker gleich, dass sie das Toreschiessen nicht verlernt haben. Für unser Team waren die beiden „Comebacker“ Gerald Pfarrhofer und Max Mayrhofer als Torschützen erfolgreich. Im Spiel der Reservemannschaften konnten sich unsere Jungs mit 6:3 durchsetzen und bleiben damit weiter ungeschlagen an der Tabellenspitze.

Für unsere Nachwuchsmannschaften bleibt noch ein wenig Zeit zur Vorbereitung – Meisterschaftsbeginn ist am 11./12.04.2008!

Unsere Talente der U11B erreichten im Finale des „22. Sport 2000 Mühlviertler Hallenfußball-Nachwuchscup 2008“ in Rohrbach den ausgezeichneten 4. Platz. Am größten Hallenturnier unseres Bundeslandes nahmen insgesamt 25 Teams am Bewerb der U11 teil. Wir gratulieren zu diesem hervorragenden Ergebnis!

Wenig Glück brachten unsere Nachwuchskicker dem LASK beim Spiel gegen Wacker Innsbruck. Bei ihrem ersten Einsatz als Ballbuben beim LASK, mussten sie in der 93. Minute mitansehen, wie das Tabellenschlußlicht der T-Mobile Liga gegen „unseren“ LASK das 3:3 erzielte.

Unseren Jungs hats trotzdem gefallen – hautnah an ihren Idolen dran zu sein, war für alle ein großartiges

Startschuss

Bike Union Altenberg

Sektion Rad der Sportunion DSG Altenberg

Sa. 5.04

ab 15 Uhr in der Raml Stube

Komm vorbei!

Wer sind wir
Was machen wir
Was haben wir vor

Sektionsvorstellung-Infopoint-Bikevideos-
Musik-Unterhaltung-Fotos-Einschreibung

Flyerfabrik.at

www.bikeunion.at

Erlebnis. Das eine oder andere Autogramm von den Stars (am Bild Niklas Hoheneder vom LASK) entschädigte dann auch für das miese Wetter, dem die Ballschanis ausgesetzt waren.



Niklas Hoheneder vom LASK mit Altenberger Ballbuben

In einem völlig neuen Design präsentiert sich seit Anfang März 2008 unsere Homepage. Unter www.union.altenberg.at findet man jetzt wieder aktuelle Berichte zu den Spielen der Kampf-, Reserve- und Nachwuchsmannschaften, Tabellen, Vereinsinfos und weitere nützliche Informationen. Nicht zuletzt auch eine Auflistung unserer Sponsoren und Partner inkl. Link zu deren Homepages.

Vorbei schau'n lohnt sich!

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an **Klaus Hahn**, der den Hauptteil der Arbeit geleistet hat!

Neben der Homepage betreut Klaus übrigens auch die Ältesten unserer Nachwuchskicker. Gemeinsam mit Georg Hammer betreut er seit 2006 die jetzige U17. Davor durchlief Klaus als Spieler selber sämtliche Altersklassen in Altenberg von der U11 bis zur Kampfmannschaft und erreichte 2001/2002 mit dem Aufstieg in die erste Klasse seinen persönlichen Karrierehöhepunkt. Zahlreiche Verletzungen beendeten 2005 die aktive Laufbahn des 27jährigen CAE-Konstrukteurs leider viel zu früh. So bleibt ihm neben seinen Hobbies – zu dem neben Fußball auch der Computer zählt – mehr Zeit für seine Söhne Sebastian (2,5 Jahre) und



Alexander (0,5 Jahre) sowie Lebensgefährtin Marianne Bachl.

Motivation, als Trainer zu arbeiten,

gibt ihm neben der Begeisterung für das Hobby Fußball im Allgemeinen, noch das Ziel, von ihm selber betreute Spieler später erfolgreich in der Kampfmannschaft zu sehen.

Ebenso wie Klaus blickt **Georg Hammer** auf jahrelange Erfahrungen als Kampfmannschaftsspieler in Altenberg zurück. Der 38jährige chemische Verfahrenstechniker ist bereits seit 1999 als Trainer im Nachwuchs tätig. Davor erreichte er 1992/1993 mit



dem erstmaligen Aufstieg der Altenberger in die 1. Klasse seinen größten Erfolg in seiner 18jährigen aktiven Fußballer-Laufbahn.

Georg ist verheiratet und dreifacher Familienvater. Sein Ziel als Trainer ist es - neben dem Vorhaben, möglichst vielen Talenten den Weg in die Kampfmannschaft zu ebnet und so den in Altenberg eingeschlagenen Weg, ausschließlich mit Eigenbauspielern zu spielen, fortsetzen zu können - Jugendliche für den Sport zu begeistern und ihnen Dinge wie Respekt gegenüber anderen, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Kameradschaft mit auf den Lebensweg zu geben.

*Sportunion DSG Altenberg
Sektion Fußball, Andreas Reichör*

Sektion Judo

Einen starken Einsatz hatte **Moritz Pfarrhofer** am 3. Feber 2008 beim **Sichtungsturnier U 17** in Ternitz in NÖ, beim Kampf um Platz 3 musste er vorzeitig wegen einer Verletzung aufgeben und wurde somit **5.**

Beim **14. Intern. Vöcklabrucker Judoturnier** belegte **Moritz Pfarrhofer** in seiner Gewichtsklasse den tollen **3. Platz** in U 17 und sein **Bruder Oliver Pfarrhofer** wurde **5.** in U 20 ebenfalls in der stark besetzten Gewichtsklasse.

Christoph Nowak musste sich nur dem späteren Sieger geschlagen geben und wurde somit in seiner Gewichtsklasse **Dritter.**

Wieder starken Einsatz gab es beim **Internationalen Masters in Rohrbach**, wo aus zahlreichen Nationen viele Starter an den Start gingen. **Moritz** erkämpfte in seiner Gewichtsklasse U 17 der **3. Platz** und sein Bruder **Oliver** U 20 den **4. Platz.** Anschließend fand ein mehrtägiges internationales Trainingslager statt.

Unsere jungen Judokas können stolz sein, denn sie werden von einem **Vize-Staatsmeister** und zwar **Rene Schaubmayr** trainiert.

Rene Schaubmayr musste sich bei der diesjährigen Staatsmeisterschaft der allgemeinen Klasse in Oberwart/Bgld. nur seinem Vereinskollegen geschlagen geben.

Sektionsleiter Erich Pfarrhofer



Kampf um einen guten Griff.

Sektion Tischtennis

Am 09.03.2008 haben in Altenberg die Tischtennis Ortsmeisterschaften stattgefunden.

Obwohl heuer weniger Anmeldungen waren, fand das Turnier trotzdem auf hohem Niveau statt. Die Spiele wurden fair und spannend durchgeführt.

Die Siegerehrung im Gasthaus Raml Stube wurde vom Vzbm. Mag. Michael Hammer durchgeführt, da sich Bgm. Kainerdner Ferdinand entschuldigte.

Ortsmeister 2008 wurde Mastny Christian.

Hier die Sieger der einzelnen Bewerbe.:

Herren A: Mastny Christian, Duffek Alexander, Rois Erwin, Duffek Matthias



Herren B: Haunschmid Stefan, Lamplmayr Christian, Miesenböck Stefan, Minichberger Philipp

Doppel: Leitner C./Penn, Mastny C./Stockhammer, Rois/Dunzen-dorfer, Leitner H./Meidl

Senioren: Penn Hans, Rois Erwin, Geisler Peter, Schimpl Herbert

Jugend: Duffek Alexander, Stockhammer Stefan, Duffek Matthias, Rechberger Klaus

Schüler: Duffek Matthias, Seyrl Martin, Hartl Manuel

Die Sektionsleitung bedankt sich recht herzlich bei den Spielern und wünscht allen weiterhin viel Erfolg.

Herbert Schimpl



Öffentliche Bibliothek Altenberg

Besuchen Sie unseren

Büchereiflohmarkt mit Büchereikaffee

am Sonntag
13. April 2008
im Pfarrsaal Altenberg

Eine große Auswahl von Büchern, Zeitschriften, Spielen und CD-Rom's erwartet Sie.
Mit hausgemachtem Kuchen und Kaffee sorgen wir für Ihr liebliches Wohl.

Öffentliche Bibliothek Altenberg · Schulstrasse 2 · 4203 Altenberg · 07230 / 7176 · www.altenberg.bvoe.at · bibliothek.altenberg@eduhi.at

Der Siedlerbund Altenberg informiert!

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 27. Februar 2008 präsentierte Obmann Martin Mayr-Kellerer die Vorteile der Mitgliedschaft bzw. Neuerungen im Verein.

Der Siedlerbund Altenberg hat zur Zeit 111 Mitglieds-Haushalte und besteht seit 1987.

Der Siedlerbund ist bekannt durch seinen Geräteverleih; der Verein bietet seinen Mitgliedern auch viele weitere Vorteile:

- **15 % Rabatt auf die FEUERVERSICHERUNG bei vielen Versicherungen** (welche den Mitgliedsbeitrag von €10,- bereits vergütet)
- **9 % Preisnachlass beim Einkauf in den Möbelhäusern LEINER oder LUTZ (mit Einkaufsgutscheinen)**
- **9 % Preisnachlass beim Einkauf in den Baumax-Filialen (mit Einkaufsgutscheinen)**
- **Vom LAGERHAUS ALTENBERG gewisse Aktionen zu**

bestimmten Zeiten mit Mitgliedskarte

- **Bei den BAUHAUS-Märkten in Linz 5 % Preisnachlass ab einem Einkaufswert von €50,-, bzw. 10 % Preisnachlass ab €100,- (mit Mitgliedskarte)**
- **Bei FARBEN-OBERMÜLLER in Linz 10 % Preisnachlass mit Mitgliedskarte.**
- **Weiterleitung von SAMMELBESTELLUNGEN von Balkon- oder anderen BLUMEN**
- **INFORMATIONSVANSTALTUNGEN (Karl Plohberger, usw.)**

Der Siedlerbund stellt seinen Mitgliedern für eine kleine Leihgebühr diverse Geräte zur Verfügung:

- Vertikutierer (Marke Eschlböck, Breite 50 cm, 5 PS)
- Motorhake (Husquarna 5,5 PS)
- Hochdruckreiniger (Alto – inkl. Rohrreinigungsschlauch)



- Stahl-Motorhochentaster (1,3 PS mit Benzin, Nennschnittlänge 30 cm, 6 m ausfahrbar)
 - Fiskars – Teleskopschneidgiraffe – Grifflänge von 2,3 bis 4,2 m
 - Handastschere
 - Gartenhächsler mit Kraftstrom
 - Stromverbrauchsmessgerät für 230 V Haushaltsgeräte
 - Kettensäge Stihl, Schwertlänge 35 cm
 - Motorsense Benzin, 1,8 PS mit Doppelschultergurt
 - Rasenlüfter für kleine Flächen
 - fahrbares Alu-Gerüst (Breite von 2,5 m und eine max. Arbeitshöhe von 7 m)
 - Baugerüst Nutzfläche 50 m² (Hausseite), privat bei Fam. Zauner ausleihbar
 - Mischmaschine 380 V, (privat bei Fam. Zauner ausleihbar)
 - PKW-Anhänger, (privat bei Herrn Mayr-Kellerer ausleihbar)
 - Düngewagerl,
 - Möbelhubroller bis zu 350 kg
- Die Geräte des Siedlerbundes sind bei Fam. Zauner, Erlenweg 21 (Tel. 20588 od. 0681/10230506), auszuleihen.

Nutzen Sie die „geballte Einkaufskraft“ eines Vereins! Sollten Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben, wenden sie sich bitte an Herrn Mayr-Kellerer, Feichtnerberg 6 (07230/7000), oder Fam. Zauner.

Martin Mayr-Kellerer

Maibaum-aufstellen

Um eine Terminkollision mit der Erstkommunion zu vermeiden, wurde das Maibaumfest in Oberbairring verschoben. Das Maibaumaufstellen findet am Samstag, 3. Mai 2008 statt. Wie gewohnt beginnt es um 14 Uhr. Auch heuer gibt es wieder Steckerlfische und ein Maibaumkraxeln. Die FF Oberbairring freut sich auf Ihren Besuch.

Markus Mayr



Einladung zum 

Maibaumaufstellen

mit Maibaumkraxeln

in Oberbairring

am 3. Mai 2008

ab 14 Uhr.



...auch heuer gibt es wieder Steckerlfische!!!



Der Bäuerlestand dem Inhalt eines Juchhaabzuges
Nr. FF Oberbairring, Hüllersweg 8, 4073 Altenberg

Take Control: Weniger-Rauchen- Kurs für Jugendliche

Da sich das Jugendzentrum auch als Institution sieht, um die Lebensqualität von Jugendlichen positiv zu beeinflussen, wollen wir nachfolgenden Kurs anbieten:

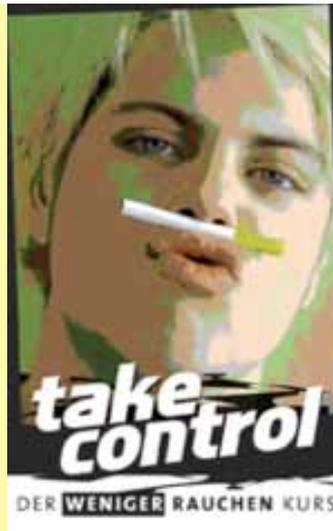
Take Control ist ein kostenloser Kurs, initiiert und durchgeführt vom Institut für Suchtprävention, für Jugendliche zwischen 16 und 25, die mit dem Rauchen aufhören wollen. Der Kurs dauert 4 Wochen, jede Woche findet ein 1 ½ - stündiges Treffen der Kursgruppe in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums statt.

Die teilnehmenden Jugendlichen lernen

- ihr Rauchverhalten zu beobachten, zu kontrollieren und schließlich zu beenden.
- statt des Griffs zur Zigarette alternative Verhaltensweisen zu entwickeln.
- sich in der Gruppe gegenseitig zu unterstützen und zu motivieren.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 12 Personen. Anmelden kann man sich ab sofort persönlich während der Öffnungszeiten des escape oder unter der Telefonnummer 0699/10590018. Über gewecktes und reges Interesse würden wir uns sehr freuen.

Weiters will ich noch kurz über eine interessante Aktivität im letzten Monat erzählen. Wir trafen uns in den Osterferien und machten eine Exkursion zum Landesgericht Linz. Dort nahmen wir an drei Jugendgerichtsverhandlungen teil. Für uns wurden vorab Plätze reserviert und wir lauschten sehr gespannt den



Aussagen beider Parteien bzw. der RichterIn. Für uns alle war es ein besonders interessanter, aufschlussreicher und wissenserweiternder Vormittag.

*Mag. Irene Gruber,
Jugendzentrumsleiterin*



Hitverdächtiger Theaternachwuchs

Einen fulminantes Theaterstück legte das neu gegründete Jugendensemble der Theatergruppe Altenberg mit der Produktion „Shakespeares Greatest Hits“ von George Isherwood hin. Gerhard Koller hatte nicht nur für eine ideenreiche Inszenierung gesorgt. Er wusste auch die 25 Eleven (im Alter zwischen 12 und 25 Jahren) mit starker Hand zu führen und ihren jugendlichen Spieleifer in geordnete Bahnen zu lenken. Denn nicht nur Temperament, sondern auch totaler körperlicher Einsatz (ohne Angst vor blauen Flecken) und Textdeutlichkeit waren gefragt. In der personenreichen Collage mussten die jungen Akteure obendrein auch in mehrere Rollen schlüpfen und als blökende Schafe und galoppierende Pferde ebenso überzeugen wie als Hexen, Krieger oder Bauchtänzerinnen. Das Tragische und das Komische liegen oft ganz eng nebeneinander. Davon war George Isherwood überzeugt, als er aus Shakespeares blutrünstigen Dramen „Hamlet“, „Richard III.“, „Macbeth“ und „Antonius und Cleopatra“ seine freche, flotte und witzige Collage gezimmert hat, die hier von den jungen Altenberger Nachwuchsschauspielern ebenso flott, frech und ohne Berührungsängste an das sich darüber bestens amüsierende Publikum weitergegeben wurde.





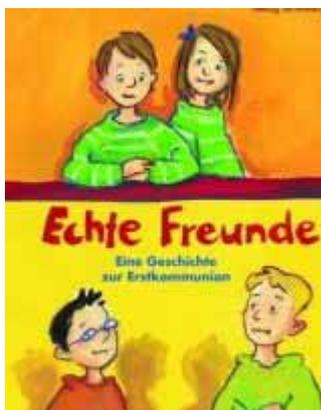
Öffentliche Bibliothek **Altenberg**

Natürlich...

gibt es auch heuer wieder einen Flohmarkt. Sehr viele Bücher und Zeitschriften, aber auch Spiele und CD-Roms kommen zum Verkauf. Für Ihr leibliches Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiterinnen der Bibliothek von 8.15-12.00Uhr mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

Und...

für unsere Erstkommunikionskinder gibt es in der Bibliothek einiges an Lesestoff und Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen sich mit den Kindern die Bücher anzuschauen, auszuleihen und gemeinsam zu lesen. Sehr empfehlen können wir hier das Buch „**Echte Freunde**“. *Eine packende illustrierte Geschichte für Kommunionkinder; hervorragend geeignet zur Vorbereitung auf das große Fest.*



Weiters...

möchten wir Sie informieren, dass ab sofort die **Bergliteratur** der Sektion Altenberg des Alpenvereins

in unserer Bibliothek entliehen wird. AV-Mitglieder können diese besonders gekennzeichneten Bücher mit gültigem Ausweis 2 Wochen kostenlos entleihen. Ein jetzt im **Frühjahr** besonders interessantes Thema ist **Wandern**.



Der Große Wanderatlas Oberösterreich mit seinen 120 Vorschlägen für Wanderungen und Rad-

touren samt Karten empfiehlt sich hier besonders. Die beigelegte CD ermöglicht es außerdem, Touren einzeln auszudrucken.

Außerdem...

werden Sie heuer anlässlich der Heimatkundlichen Fahrt durch Altenberg die Möglichkeit haben, unsere Bibliothek kennen zu lernen.

Schauen Sie in der Bibliothek vorbei - wir freuen uns und es gibt immer was Neues - für Alle!

Hilde Wurm

Alpenverein Altenberg

Besuch in Innsbruck

Die Gelegenheit die Zentrale des Alpenvereins in Innsbruck zu besuchen, ließ sich unser Obmann am 21. Februar nicht entgehen. Bei Kaffee und Kuchen durfte Bertl Baumgartner die jüngste Sektion des Alpenvereins vorstellen und sich für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung während der Sektionsgründung bedanken.

Als kleine Erinnerung überreichte Bertl unsere T-Shirts mit dem Logo des AV-Altenbergs an Robert Renzler (Generalskretär), Waltraud Koxeder (Assistentin der Geschäftsleitung), Martina Pfurtscheller (Mitgliederverwaltung) und Michael Larcher (Leiter der Abteilung Bergsport und der Bergsteigerschule).

Bertl Baumgartner



v.l.n.r.: Robert Renzler,
Bertl Baumgartner, Waltraud Koxeder

„Alle Neune“ – Kegeln mit dem Alpenverein

Zwei Termine zum Kegeln hatte der Alpenverein diesen Winter im Programm und beide waren wieder ein voller Erfolg. Im Gasthof Auerhahn in Steg wurde so manche „Sau“ geschoben und um jeden einzelnen Kegel gekämpft. Aufgrund der Wetterunabhängigkeit sind diese Veranstaltungen schon seit Jahren ein Fixpunkt im AV-Terminkalender und wir danken Sepp Scheuchenstuhl für die hervorragende Organisation.

Wolfram Hiebl



Bäckerei Pockfuß sucht Aushilfe!

Wir suchen eine flexible, flinke, kreative Aushilfe für unsere Backstube.

Montag, Mittwoch, Freitag von 1.30 – 5.30

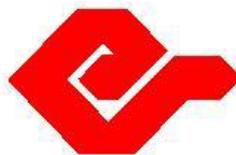
Fam. Pockfuß, 07230/7218

Schöne Loipe - Schönes Wetter

Langlaufen in Sandl stand auf dem Programm, wegen Schneemangel verlegten wir das Langlaufen auf dem Böhmerwald. Die Christian Hoffmann Loipe mit 13 km Länge war für uns gerade passend. 9 Personen ließen sich diesen Tag bei herrlichen Winterwetter nicht entgehen. Nach 2 ¼ Std. reine Laufzeit freuten wir uns schon auf eine Einkerkehr im Stiftskeller in Aigen Schlägl. Doch vorher mussten wir noch ein technisches Problem lösen: Die Schuhe von Ofner Sepp ließen sich nicht mehr von den Schiern trennen – gut gemeinte Ratschläge, wie etwa die Schier mit ins Auto zu nehmen und sie beim Seitenfenster hinauszustrecken, wurden nicht befolgt. Indessen schlüpfte Sepp aus den Schuhen und diese wurden mitsamt den Schiern am Dachträger montiert.

Bei einem guten Essen und einem Bier ließen wir diesen Tag ausklingen.

Rudi Pfleger



Elektro Reindl GmbH

Schmiedgasse 5 Tel.: 07230 / 7203
4203 Altenberg Fax: 07230 / 7202
office@elektro-reindl.at elektro-reindl.at

Neu ab 1.Mai 2008: Samstag geschlossen

**Unsere Öffnungszeiten: MO - FR 7:30 - 12:00
14:30 - 18:00
MI nachmittag geschlossen**

Terminvereinbarungen ausserhalb der Geschäftszeiten jederzeit möglich.

Raiffeisen baut 16 Eigentumswohnungen in Altenberg

mit großer Wohnbauförderung



Die neue Wohnanlage entsteht am Raiffeisenweg. Die Eigentumswohnungen werden nach neuesten Energiestandards und mit TOP-Ausstattung errichtet. Baubeginn ist im Herbst 2008.

Bitte melden Sie sich für genauere Informationen bei Raiffeisenbank Altenberg, Tel.Nr. 07230/7666-0.

Werbe- veranstaltungen: Gewinn oder Falle?

In einer Aufklärungskampagne warnt das Bundesministerium für Konsumentenschutz vor unseriösen Werbeveranstaltungen und weist auf wichtige neue Bestimmungen hin: In vielen Haushalten landen Einladungen zu gekonnt inszenierten Werbeveranstaltungen oder unseriösen Ausflugsfahrten. Oft geschickt getarnt als „Gewinnübergaben“ bei einem „netten Beisammensein“ wird dort den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit falschen Versprechungen das Geld aus der Tasche gezogen. Denn auf vielen dieser Veranstaltungen werden schlechte und überbeuerte Produkte verkauft. „Auf ‚Gebühren‘ und ‚Zuschläge‘ von ‚Gratisreisen‘ wird oft nicht hingewiesen und KonsumentInnen werden bewusst getäuscht. Für Werbeveranstaltungen gibt es endlich neue Bestimmungen.

Das Wichtigste in Kürze:

- **Werbeveranstaltungen müssen in Zukunft angemeldet werden;** Sie können das überprüfen, indem Sie ca. 10 Tage vor der Veranstaltung bei der Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes nachfragen.
- Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen **keine Geschenk- oder Gewinnzusagen** enthalten, zum Beispiel: „Sie haben garantiert gewonnen!“
- Der **Name des Veranstalters** muss auf der Einladung mit vollständiger Adresse genannt sein. Nur ein Postfach genügt nicht.
- **Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung** müssen klar ersichtlich sein.

- Die angebotenen **Waren oder Dienstleistungen** müssen beschrieben sein.
- Bei Reisen müssen **Name und Adresse des Reiseveranstalters** genannt werden.
- Es besteht ein **Verbot der Entgegennahme von Bestellungen und des Verkaufs bei der Veranstaltung;** darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden.
- Während einer Werbeveranstaltung **dürfen keine** Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren **präsentiert** und verkauft werden.

Auch wenn alle diese Bestimmungen eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist. Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes. Ihr Gemeindeamt ist Ihnen dabei gerne behilflich.

Informationsfolder kostenlos unter der **Tel.: 0800 20 20 74** oder im Internet unter broschuerenservice.bmsk.gv.at.

Sachkurse (Hundekunde)

1) Wann und Wo:

Di., **1. April 2008**, 19.30 Uhr
Ort: GH Mayr, St. Ulrich b. Steyr
Anmeldung und Information:
Dr. Leopold Pfeil, Leopold
Werndlstr. 28, 4400 Steyr

2) Wann und Wo:

Mo., **7. April 2008**, 19.30 Uhr
Ort: GH Lindbauer, Linke
Brückenstraße 2, 4040 Linz
Anmeldung und Information:
Dr. Erika Pilz, 0732/778751
Inge Eberstaller, 0664/4810934

3) Wann und Wo:

Do., **17. April 2008**, 19.00 Uhr
Ort: Vereinsheim des SVÖ Feld-
kirchen, Badeseestraße 1, Feld-
kirchen/Donau
Anmeldung und Information:
Tel.: 0732/671620
Handy: 0664/4625366

4) Wann und Wo:

Di., **29. April 2008**, 19.00 Uhr -
21.00 Uhr
Ort: Landwirtschaftliche Fach-
schule Freistadt
Anmeldung und Information:
Dr. Brigitta Greisinger,
07235/62517, 0699/12866044

Der Verein Jugendzentrum Wien bietet Wohngelegenheiten in Wien an

für Mädchen und Frauen:

- kostengünstige Wohnmöglichkeit
- 110 Euro pro Monat
- im Zentrum von Wien

für Männer ab 15 Jahre:

- kostengünstige Wohnmöglichkeit
- 120 Euro pro Monat
- U-Bahn-Station Längenfeldg.

Info's: Dr. Ernst Pöschl - Tel.: 02682/777283

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst - April bis Juni 2008

5., 6. April	Dr. Ehrenhuber, Gallneukirchen	07235/50150
12., 13. April	Dr. Eilmsteiner, Alberndorf	07235/7114
19., 20. April	Dr. Plessl, Gallneukirchen	07235/64332
26., 27. April	Dr. Kiblböck, Altenberg	07230/7451
1. Mai (Staatsf.)	Dr. Kiblböck, Altenberg	07230/7451
3., 4. Mai	Dr. Schuster, Schweinbach	07235/63039
10., 11. Mai (Pfingsten)	Dr. Schöbl, Altenberg	07230/8008
12. Mai	Dr. Plessl, Gallneukirchen	07235/64332
17., 18. Mai	Dr. Schoßwohl, Gallneukirchen	07235/63962
22. Mai (Fronl.)	Dr. Ehrenhuber, Gallneukirchen	07235/50150
24., 25. Mai	Dr. Ehrenhuber, Gallneukirchen	07235/50150
31. Mai, 1. Juni	Dr. Weiß, Mittertreffling	07235/50600
7., 8. Juni	Dr. Eilmsteiner, Alberndorf	07235/7114
14., 15. Juni	Dr. Kiblböck, Altenberg	07230/7451
21., 22. Juni	Dr. Plessl, Gallneukirchen	07235/64332
28., 29. Juni	Dr. Schuster, Schweinbach	07235/63039

Mutterberatung:

neue Uhrzeit: ab 13:30 Uhr

28. April, 26. Mai, 23. Juni, 28. Juli

Urlaub:

Dr. Kiblböck: 23., 24. Mai

Dr. Schöbl: 4., 5. April, 26. April bis 4. Mai

Gründer-Workshops

Erfahren Sie alle über: Gründungsidee, Gewerberecht, Rechtsformen, Sozialversicherung, Finanzierung/Förderung, Steuern, Gründungsablauf usw.

nächsten Termine: 16. April und 21. Mai, jeweils von 17:00 - 19:00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unbedingt erforderlich! Tel.: 05/90909 oder sc.veranstaltung@wkoee.at

Veranstaltungskalender - April bis Juni 2008

03.04.	Donnerstag	<i>Autorenlesung – Hans Kumpfmüller</i>	Kulturverein Akzent, beim Gassner, 19:30 Uhr
05.04.	Samstag	<i>Kinofahrt</i>	Jugendzentrum
11.04.	Freitag	<i>Wirtschaftsstammtisch</i>	Wirtschaftsbund, GH Raml
13.04.	Sonntag	<i>Büchereikaffee und Bücherflohmarkt</i>	Öffentliche Bibliothek
15.04.	Dienstag	<i>Vortragsabend</i>	Gesunde Gemeinde, 19:30 Uhr, GH Prangl
24.04.	Donnerstag	<i>„Lass dein weites Herz nicht liegen“</i>	Kath. Bildungswerk, 20:00 Uhr, Pfarrheim
25.04.	Freitag	<i>Cooking Night</i>	Jugendzentrum
27.04.	Sonntag	<i>Frühjahrswanderung</i>	Alpenverein
30.04.	Mittwoch	<i>Nachtwanderung</i>	Naturfreunde

Veranstaltungskalender

01.05.	Donnerstag	<i>Erstkommunion</i>	8:30 Uhr
03.05.	Donnerstag	<i>Maibaumaufstellen</i>	FF Oberbairing, 14:00 Uhr, Dorfplatz Oberb.
04.05.	Sonntag	<i>Florianimesse</i>	7:10 und 7:30 Uhr
04.05.	Sonntag	<i>Mostkost</i>	Ramersdorf
06.05.	Dienstag	<i>Botschaft der Feste „Lebenskultur“</i>	Kath. Bildungswerk, 20:00 Uhr, Pfarrheim
09.05.	Freitag	<i>Billardturnier</i>	Jugendzentrum
10. – 11.05.	Sa./So.	<i>Altenberger Nachwuchs-Pfingstcup</i>	Sektion Fußball
11.05.	Sonntag	<i>Heimatkundliche Fahrt</i>	ÖAAB
12.05.	Montag	<i>Firmung</i>	9:30 Uhr
14.05.	Mittwoch	<i>KFB-Wallfahrt</i>	
16.05.	Freitag	<i>Sing-Star-Contest</i>	Jugendzentrum
18.05.	Sonntag	<i>Fest der Silberhochzeiter</i>	9:30 Uhr
23.05.	Freitag	<i>Jahreshauptversammlung</i>	Kulturverein Akzent, GH Prangl, 20:00 Uhr, 10 Jahresfeier und Überraschungskonzert
24.05.	Samstag	<i>Bowleabend – ohne Alkohol</i>	Jugendzentrum
26.05.	Montag	<i>Übungsabend – Klarinetten- und Saxophonklasse</i>	LMS Altenberg, 19:00 Uhr
01.06.	Sonntag	<i>Altenberger Volkswandertag</i>	Naturfreunde
07.06.	Samstag	<i>Beachvolleyballturnier</i>	Jugendzentrum
07.06.	Samstag	<i>8. Altenberger Wanderpokalturnier</i>	Sektion Fußball-Nachwuchs, für Hobbymannschaften, Kleinfeld
07.06.	Samstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
12.06.	Donnerstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
12.06.	Donnerstag	<i>Vortragsabend – Gitarrenklasse</i>	LMS Altenberg, 19:00 Uhr
13.06.	Freitag	<i>Beratungsstunde (Gynäkologin)</i>	Jugendzentrum
13.06.	Freitag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
13.06.	Freitag	<i>Wirtschaftsstammtisch</i>	Wirtschaftsbund, Wirt zBairing
14.06.	Samstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
14.06.	Samstag	<i>Nassbewerb</i>	FF Altenberg
15.06.	Sonntag	<i>Frühschoppen</i>	FF Altenberg
19.06.	Donnerstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
20.06.	Freitag	<i>Konzert</i>	LMS Altenberg, 19:00 Uhr
20.06.	Freitag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
21.06.	Samstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
21.06.	Samstag	<i>Sonnwendfeuer</i>	LJ, beim Haslinger
21.06.	Samstag	<i>Gesundheitstag</i>	Gesunde Gemeinde
21.06.	Samstag	<i>20 Jahr Feier</i>	Alpenverein Sektion Altenberg
22.06.	Sonntag	<i>Radtour</i>	Naturfreunde
26.06.	Donnerstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
27.06.	Freitag	<i>Go West</i>	FF Oberbairing, 20:00 Uhr, Katzjagastadl
27.06.	Freitag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
28.06.	Samstag	<i>Go West</i>	FF Oberbairing, 14:00 Uhr, Katzjagastadl
28.06.	Samstag	<i>Theateraufführung</i>	Theatergruppe
29.06.	Sonntag	<i>Go West – Frühschoppen</i>	FF Oberbairing, 10:30 Uhr, Katzjagastadl